

## BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 10 vom 06.01.2010

### für die deutsche Ostseeküste

*Wetter:* Kaltluft arktischen Ursprungs bleibt in den nächsten Tagen in unseren Küstengebieten wetterbestimmend. Die Temperaturen lagen heute früh zwischen –3 und –8 °C. Wind: Schwach bis mäßig aus südöstlichen Richtungen.

#### *Hauptfahrwasser*

**Fahrwasser nach Flensburg:** In geschützten Abschnitten der Innenförde örtlich Neueis.

**Fahrwasser nach Schleswig:** Die Schlei ist zwischen Schleswig und Kappeln mit 5-10 cm dickem Eis bedeckt, weiter bis Schleimünde kommt örtlich Neueis oder dünnes Eis vor.

**Lübecker Bucht:** Auf der Trave stellenweise Neueis und Eisbildung.

**Fahrwasser nach Wismar:** Im Hafen Wismar liegt dünnes Randeis, weiter bis Timmendorf kommt in geschützten Buchten Neueis vor.

**Fahrwasser nach Rostock:** Im Stadthafen Rostock und auf der Unterwarnow liegt dünne Eisdecke, die zum Teil zerbrochen ist. In geschützten Bereichen der Seehäfen kommt örtlich Neueis vor.

**Fahrwasser nach Stralsund:** Etwa ab Barhöft südwärts bis Palmer Ort geschlossene Neueisdecke; Holzschiffe müssen mit Behinderungen rechnen. In der Landtiefrinne, im Osttief und im Fahrwasser zwischen Palmer Ort und Freesendorfer Haken tritt dünnes Eis, Neueis oder Eisbrei auf.

**Fahrwasser nach Wolgast:** Von Wolgast nordwärts bis Ruden liegt dünnes Randeis, Fahrwasser ist überwiegend eisfrei.



Thiessow, Oststrand: Blick in Richtung Greifswalder Oie

Foto Frank Sakuth

*Boddengewässer:*

**Bodden südlich vom Darß und Zingst:** Geschlossene 8-10 cm dicke Eisdecke. Im Zingster Strom Neueis und Eisbildung.

**Bodden zwischen Rügen und Hiddensee:** Geschlossene 8-12 cm dicke Eisdecke; Schifffahrt verläuft in einer Rinne.

**Greifswalder Bodden:** Im Hafen Greifswald-Wieck fast geschlossene bis zu 7 cm dicke Eisdecke, in der Dänischen Wiek 8-13 cm dickes Festeis. Im Hafen Greifswald-Ladebow 10-15 cm dickes Eis in den Randbereichen. An der Nordküste liegt zusammengeschobenes etwa 10 cm dickes Eis. Sonst kommt im Bodden dünnes Eis und Neueis bis etwa der Linie Südperd – Ruden vor.

**Peenefluß:** Geschlossene etwa 11 cm dicke Eisdecke.

**Peenestrom:** Von Wolgast südwärts bis zum Kleinen Haff geschlossene etwa 10 cm dicke Eisdecke, das Achterwasser ist mit 12 cm dickem Festeis bedeckt.

**Stettiner Haff:** 7-15 cm dicke Eisdecke. - **Polnische Küste:** Im Haff und im Fahrwasser Szczecin – Swinoujscie sehr dichtes dünnes Eis oder Neueis.

**Eisbrecher: RANZOW** arbeitet in der Nordzufahrt nach Stralsund und im Fahrwasser zwischen Hiddensee und Rügen.

### **Aussichten bis 09.01.2010**

=====

In den nächsten drei Tagen wird tagsüber leichter Frost vorherrschen, nachts gehen die Temperaturen bis auf  $-6^{\circ}\text{C}$  zurück. *Wind:* Morgen schwach bis mäßig, überwiegend aus nördlichen, ab Freitag zunehmend frisch aus nordöstlichen Richtungen.

Die Eisbildung in allen inneren Küstengewässern wird andauern. Im südlichsten Teil der Pommerschen Bucht kann sich in der Küstennähe Neueis bilden. Ab Freitag ist mit einer südlichen bis südwestlichen Eisdrift und Aufschiebungen an den Luvküsten zu rechnen.

Im Auftrag  
Dr. Schmelzer